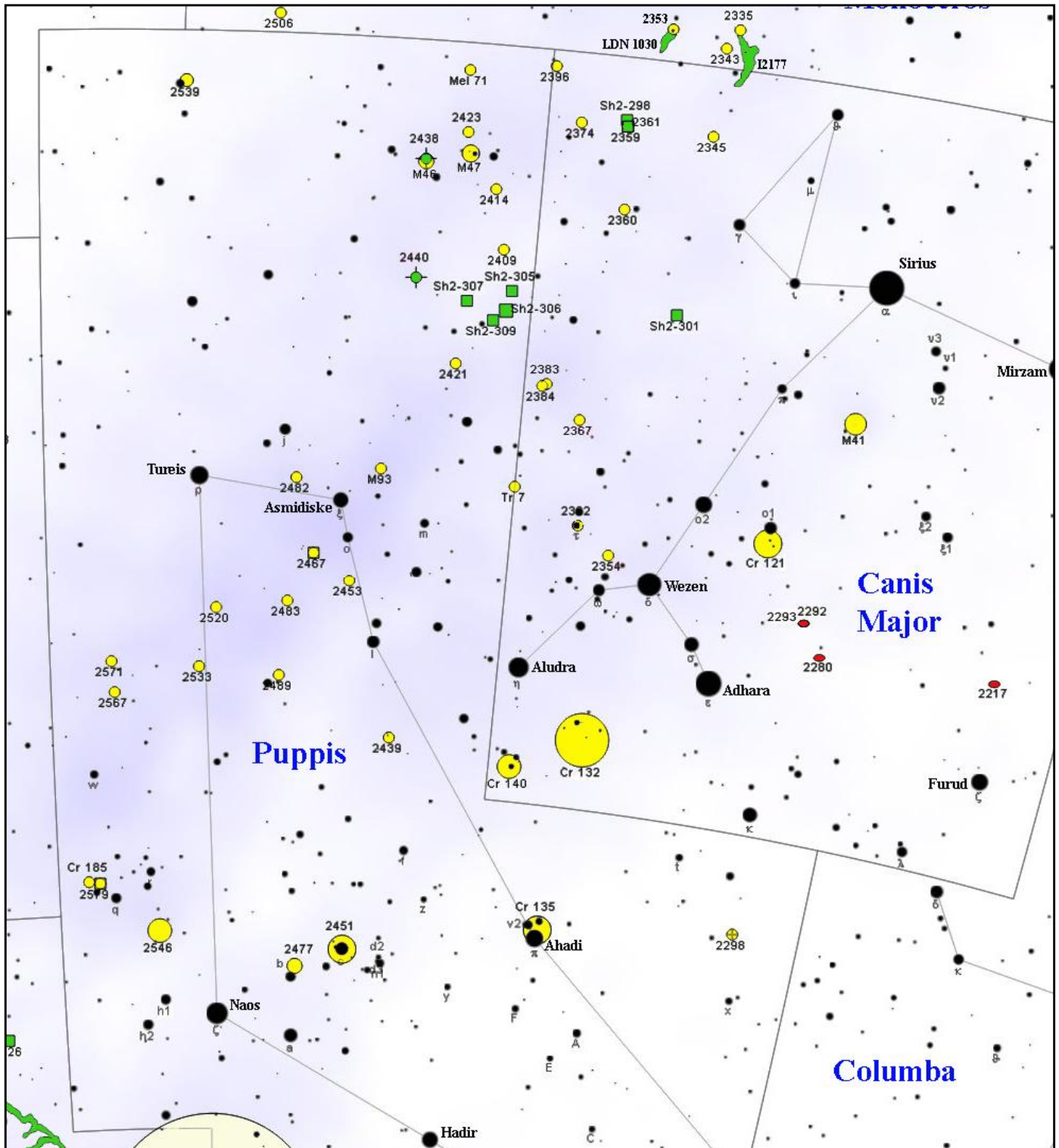


Achterdeck (Puppis) - Pup



Allgemeines

Das Achterdeck ist ein ausgedehntes Sternbild westlich und südlich des Großen Hundes (Canis Major). Vier seiner Sterne sind heller als die 3. Größenklasse. Durch den westlichen Teil zieht sich das Band der Milchstraße, daher findet man im Achterdeck mehrere offene Sternhaufen, wie M46, M47 und M93.

Aufgrund seiner Lage kann das Sternbild von Europa aus vollständig nur im äußersten Süden gesehen werden (Südspanien, Sizilien, Peloponnes). Von Mitteleuropa aus steigt das Sternbild bis etwas südlich zur Mitte.

Stellare Objekte

π Puppis (Pi Puppis)	ist ein Stern mit einer scheinbaren visuellen Helligkeit von 2,7 mag im Sternbild Puppis. Er ist der hellste Stern des Offenen Sternhaufens Collinder 135, der manchmal auch π -Puppis-Haufen genannt wird. Im weiteren ist er Namensgeber für die Pi-Puppiden, einen Meteorstrom, der seinen Radiant in der Nähe der Position von π Puppis hat
Naos ζ Puppis (Zeta Puppis)	ist die Bezeichnung des blauen Überriesen. Naos gehört der Spektralklasse O5Ia an und ist ca. 1100 Lichtjahre entfernt. Er besitzt eine scheinbare Helligkeit von ca. 2 mag. Naos war der Hauptstern des altägyptischen Sternbildes <i>Sterne des Wassers</i> . Er besitzt etwa die 60fache Masse, den 40fachen Durchmesser und die 790.000fache bolometrische Leuchtkraft unserer Sonne. Sein Eigenname <i>Naos</i> stammt aus dem Griechischen und bedeutet „Schiff“.
σ Puppis Hadir	Hadir gehört der Spektralklasse K5 an und besitzt eine scheinbare Helligkeit von +3,3 ^m . Er ist zirka 184 Lichtjahre von der Sonne entfernt (Hipparcos Datenbank).
ξ Puppis (Xi Puppis) Azmidiske	ist ein Stern der Spektralklasse G6Ia mit einer scheinbaren Helligkeit von 3,34 mag. Die Entfernung beträgt ca. 1200 Lichtjahre.

Deep Sky

M 46	ist ein Sternhaufen in ca. 6.000 Lichtjahren Entfernung. Im Teleskop wird eine Vielzahl von Sternen sichtbar
M 47	ist ca. 1.800 Lichtjahre entfernt. Er ist bereits mit bloßem Auge als nebliges Fleckchen erkennbar. Bei niedriger Vergrößerung bietet er im Teleskop einen sehr schönen Anblick. Es handelt sich um einen relativ jungen Sternhaufen mit leuchtkräftigen bläulichen Sternen
M 93	ist ca. 4.000 Lichtjahre entfernt. Mit einem Teleskop kann man etwa 50 Sterne wahrnehmen
NGC 2438	Im nördlichen Teil von M 46 sieht man im Teleskop den Planetarischen Nebel NGC 2438, die abgestoßene Gashülle eines Sterns. Der Nebel gehört allerdings nicht zu dem Sternhaufen, da er mit einer Entfernung von 4.000 Lichtjahren wesentlich näher ist.
NGC 2451	ist der hellste Sternhaufen im Achterdeck und mit bloßem Auge deutlich erkennbar. Aufgrund seiner südlichen Lage kann er allerdings von Mitteleuropa aus nicht beobachtet werden. Er ist ca. 5.000 Lichtjahre entfernt

Mythologie

Argo Navis war in der griechischen Mythologie das Schiff des Jason und seiner Gefährten, den Argonauten, die das goldene Vlies, ein goldfarbenes Widderfell suchten. Jason, Sohn des Königs Aison von Thessalien war von seinem Halbbruder Pelias um die Thronfolge gebracht worden. Jason sollte den Thron wieder erhalten, wenn er Pelias das goldene Vlies brachte – eine schier unlösbare Aufgabe, da das sagenhafte Fell in einem heiligen Hain in Kolchis von einem todbringenden Drachen bewacht wurde. Mit Hilfe der Königstochter Medea gelangte Jason jedoch in den Besitz des Fells. Das Schiff Argo und das Vlies wurden in den Himmel versetzt, letzteres als Sternbild Widder. Im alten Ägypten war die Konstellation ebenfalls ein Schiff, mit dem ihr Gott Osiris fuhr.

Doppelsterne

Veränderliche Sterne

System Größen Abstand

ξ	3,3 / 5,3 ^m	288"
k	4,5 / 4,8 ^m	9,9"
n	5,8 / 5,9 ^m	9,7"
v	4,7 / 5,1 ^m	240"

Stern

Größe

Periode

Typ

L² 2,6^m bis 6,2^m

140 Tage Halbregelmäßig Veränderlicher

RS 7,0^m (Spektralklasse: F8Iab) 41,4 Tage Cepheiden